

Technisches Handbuch



SAFETY
FOR
FUTURE



www.emme-italia.com

Via del Molino, 40 – 52010 Corsalone (AR) – Italy – info@emme-italia.com – Tel. +39.0575.511320
P.IVA/ C.F. 11208251006 – R.E.A. AR-159122

Tragbare Feuerlöscher auf Wasserbasis – Dauerdruck

NAME DES DOKUMENTS: PSP_1_TED

Wartungszeiträume, Methoden und Themen für die Instandhaltung akkreditiert

1) ALLGEMEINE VORSCHRIFTEN

Alle von Emme Antincendio s.r.l. hergestellten Feuerlöscher müssen in Übereinstimmung mit der folgenden Anleitung und den im Bestimmungsland geltenden Vorschriften installiert, überprüft und gewartet werden. Alle Feuerlöscher müssen nach dem Gebrauch, mit Ersatzteilen eines Typs, der dem zertifizierten Prototyp entspricht, wiederbefüllt werden. Alle gewöhnlichen/außergewöhnlichen Wartungsarbeiten müssen unter Verwendung von Original-Ersatzteilen durchgeführt werden, die mit dem erklärten Prototyp des zertifizierten Typs übereinstimmen. Die nachstehend beschriebenen Wartungsarbeiten müssen von qualifiziertem und/oder von Emme Antincendio s.r.l. als geeignet anerkanntem Personal durchgeführt werden.

Feuerlöscher werden in zwei Kategorien mit spezifischen Baunormen eingeteilt:

- Tragbare Feuerlöscher: die dazu bestimmt sind, von Hand getragen und betätigt zu werden, und die unter Betriebsbedingungen eine Masse von nicht mehr als 20 kg unter Betriebsbedingungen. Bezugsnorm: EN 3-7
- Fahrbare Feuerlöscher: die für den Transport und die Bedienung von Hand ausgelegt sind, mit einer Masse von mehr als 20 kg. Bezugsnormen: EN 1866-1

Außerdem werden sie in Bezug auf das enthaltene Löschmittel als solche bezeichnet:

- Feuerlöscher auf Wasserbasis einschließlich Schaumlösichern
- Pulverfeuerlöscher
- Kohlendioxid-Feuerlöscher (CO₂)
- Clean-Agent-Feuerlöscher

2) BEZUGSNORMEN

Produktion Die Feuerlöscher von Emme werden gemäß den folgenden Normen hergestellt:

- EN 3-7: 2008 Tragbare Feuerlöscher
- EN 1866-1: 2008 Fahrbare Feuerlöscher
- PED-Richtlinie 2014/68/EU Druckgeräte
- MED-Richtlinie 2014/90/EU Geräte für die Verwendung auf See (nur für Produkte, die das entsprechende MED-Zertifizierungszeichen im spezifischen technischen Handbuch tragen)

3) INSTALLATION

- 1) Installieren Sie den Feuerlöscher mit der Halterung, deren Griff sich in einer Höhe von maximal 110 cm befindet.
- 2) Wenn der Feuerlöscher auf Fahrzeugen installiert werden soll, ist die Fahrzeughalterung zu verwenden.
- 3) Setzen Sie den Feuerlöscher nicht der Witterung oder Chemikalien aus.
(Hinweis: In solchen Fällen mit einer Schutzbox oder -hülle schützen).
- 4) Setzen Sie den Feuerlöscher nicht dem direkten Sonnenlicht aus.
- 5) Prüfen Sie, ob die Anzeige des Manometers im grünen Bereich ist.
- 6) Bewahren Sie den Feuerlöscher außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- 7) Auf See oder bei Installationen im Freien empfehlen wir, den Feuerlöscher mit einem geeigneten Schutzkasten oder einer Abdeckung zu schützen.

WIEDERGABE VERBOTEN

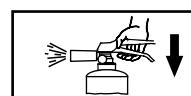
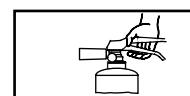
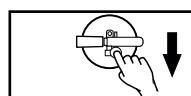
File name	Type of document	Fire Extinguisher Model	Date	Rele.	Check	Rev.	Pag.
PSP_1_TED	Technisches Handbuch	Auf Wasserbasis	03/06/2025	S.R.		3	1/5

Tragbare Feuerlöscher auf Wasserbasis – Dauerdruck

4) METHODEN UND VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE ANWENDUNG

Beachten Sie die Betriebsanweisungen auf dem am Feuerlöschergehäuse angebrachten Kennzeichnungsschild. Im Allgemeinen sind die richtigen Schritte für die Verwendung des Feuerlöschers:

FEUERLÖSCHER
OHNE
SCHLAUCH

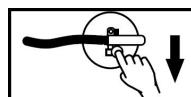


1) SICHERHEITSTIFT EN-
TFERNEN

2) ZIELEN AUF DIE BA-
SIS DER FLAMMEN

3) DEN VENTIL-
DRÜCKEN

FEUERLÖSCHER
MIT
SCHLAUCH



1) SICHERHEITSTIFT EN-
TFERNEN

2) HALTEN SIE DEN SPEER
UND ZIELEN SIE AUF DIE
BASIS DER FLAMMEN

3) DEN VENTIL-
DRÜCKEN

- Setzen Sie den Feuerlöscher nicht einer direkten Flamme aus.
- Dieser Feuerlöscher ist ein Druckbehälter und darf nicht durchstochen, verbeult oder Manipulationen von außen.
- Richten Sie den Strahl des Feuerlöschers nicht auf Personen.

5) PERIODIZITÄT IM ZUSAMMENHANG MIT DEN WARTUNGSPHASEN

*HINWEIS: Prüfen und befolgen Sie die im Bestimmungsland geltenden Vorschriften für die Verwendung des Feuerlöschers.
Die folgenden Tätigkeiten in chronologischer Reihenfolge umfassen die Vorgänge der vorangegangenen Tätigkeiten.

Prospekt 1

	Phase	Periodizität	Referenz	Aktivität
5.1	Inspektion	1 Jahre	Ab dem Tag der Inbetriebnahme	Druckkontrolle
5.2	Wartung	5 Jahre	Ab dem in der Konformitätserklärung angegebenen Produktionsdatum	Löschen austauschen, Zustand prüfen, Behälter und Ventil
5.3	Wartung und Überprüfung	10 Jahre	Ab dem im Tank vermerkten Datum	Prüfung des Hydrauliktanks und Austausch von Ventilen (1)
5.4	Lebensdauer	20 Jahre (2)	Ab dem in der Konformitätserklärung angegebenen Produktionsdatum	Austausch des Feuerlöschers

Hinweis: (1) Ventilwechsel: Nur für Auslassventile mit Sicherheitsvorrichtung.

(2) Lebensdauer: Wird der Feuerlöscher in besonders ungünstigen Umgebungen installiert, kann die Lebensdauer verkürzt werden. (10 Jahre empfohlen)

5.1) Inspektion (kein Eingriff durch einen Fachmann erforderlich)

* es ist Notwendig die örtlichen Rechtvorschriften zu beachten.

1	Den Feuerlöscher aus dem Halter entfernen und die Standfestigkeit des Halters überprüfen. Überprüfen Sie den Status des Markierungsetiketts und ersetzen Sie es bei Bedarf.
2	Überprüfen Sie den korrekten Innendruck, indem Sie das im Feuerlöscher installierte Manometer oder ein separates Messgerät verwenden.
3	Überprüfen Sie den Zustand des Sicherheitsstift und seiner Dichtung.
4	Sicherstellen, dass die Entladungsvorrichtungen (Manschette, Düse) keine Anzeichen von Beschädigung oder Verstopfung aufweisen, gegebenenfalls die Vorrichtungen entfernen und mit Druckluft prüfen, ob der Innendurchgang frei ist.
5	Die Aktivität auf der Wartungskarte und im Wartungsprotokoll aufzeichnen.

WIEDERGABE VERBOTEN

File name	Type of document	Fire Extinguisher Model	Date	Rele.	Check	Rev.	Pag.
PSP_I_TED	Technisches Handbuch	Auf Wasserbasis	03/06/2025	S.R.		3	2/5

Tragbare Feuerlöscher auf Wasserbasis – Dauerdruck

5.2) Wartung

1	Entfernen Sie den Feuerlöscher aus dem Ständer und überprüfen Sie die Standfestigkeit des Ständers.
2	Den Feuerlöscher vom Löschmittel entleeren, wobei die Vorschriften für die Entsorgung einzuhalten sind.
3	Entnahmeverteil abschrauben und herausziehen.
4	Überprüfen Sie das Innere des Tanks, um sicherzustellen, dass es keine Anzeichen von Korrosion gibt. Überprüfen Sie außerdem bei Tanks aus plastifiziertem Kohlenstoffstahl (Angaben im technischen Produktheft) darauf, dass die innere Schutzschicht intakt ist.
5	Sicherstellen, dass die Entladungsvorrichtungen (Manschette, Düse) keine Anzeichen von Beschädigung oder Verstopfung aufweisen, gegebenenfalls die Vorrichtungen entfernen und mit Druckluft prüfen, ob der Innendurchgang frei ist.
6	Den Feuerlöscher mit einem neuen Löschmittel von der im technischen Datenblatt abfüllen.
7	Überprüfen Sie den Zustand des Auslassventils, gegebenenfalls durch ein neues ersetzen. Schrauben Sie das Ventil mit dem in der Packungsbeilage 2 auf Seite 5 angegebenen Spannmoment wieder auf.
8	Den Feuerlöscher unter Druck setzen und dann prüfen, ob es Leckagen gibt. Für den richtigen Druck die Angaben im technischen Datenblatt des jeweiligen Produkts beachten.
9	Sicherheitszapfen und Sicherheitssiegel wieder einsetzen, Ausgabevorrichtungen (Handgriffe, Düse) wieder einsetzen.
10	Die Tätigkeit im Wartungsverzeichnis und im Wartungsverzeichnis aufzeichnen.

5.3) Wartung und Überprüfung

Alle 10 Jahre ab dem Herstellungsdatum, das auf den Tank gestochen wird, muss eine Stabilitätsprüfung an ihm durchgeführt werden.
Das Verfahren besteht aus einer hydraulischen Druckprüfung, die auf der Grundlage des gepunkteten PT-Wertes durchgeführt wird.

1	Entfernen Sie den Feuerlöscher aus dem Ständer und überprüfen Sie die Standfestigkeit des Ständers.
2	Den Feuerlöscher vom Löschmittel entleeren, wobei die Vorschriften für die Entsorgung einzuhalten sind.
3	Entnahmeverteil abschrauben und herausziehen.
4	Überprüfen Sie das Innere des Tanks, um sicherzustellen, dass es keine Anzeichen von Korrosion gibt. Überprüfen Sie außerdem bei Tanks aus plastifiziertem Kohlenstoffstahl (Angaben im technischen Produktheft) darauf, dass die innere Schutzschicht intakt ist.
5	Hydraulische Prüfung des Behälters mit einem speziellen Gerät durchführen: Der hydraulische Druck auf den Wert „PT“ für 30 Sekunden halten und dann mit dem Unterdruck fortfahren. Sicherstellungen, dass die Hülle keine Verformungen, Brüche oder Stabilitätsstörungen aufweist.
6	Spülen/Entfernen von Rückständen.
7	Sicherstellen, dass die Entladungsvorrichtungen (Manschette, Düse) keine Anzeichen von Beschädigung oder Verstopfung aufweisen, gegebenenfalls die Vorrichtungen entfernen und mit Druckluft prüfen, ob der Innendurchgang frei ist.
8	Füllen Sie den Feuerlöscher mit einem neuen Löschmittel nach der Art des technischen Hefts für das jeweilige Produkt.
9	Ersetzen des Ventils durch ein neues (nur bei Sicherheitsventilen). Schrauben Sie das Ventil mit dem in Tabelle 2 auf Seite 5 angegebenen Drehmoment wieder an.
10	Den Feuerlöscher unter Druck setzen und nachher auf Leckagen prüfen. Für den richtigen Druck bitte die Angaben im technischen Heft des jeweiligen Produktes beachten.
11	Sicherheitskopf und Sicherheitsverschluss wieder einstecken, Zapfgeräte (Schlauch, Düse) wieder einstecken.
12	Aktivität in der Wartungskarte und im Wartungsprotokoll erfassen.

File name	Type of document	Fire Extinguisher Model	Date	Rele.	Check	Rev.	Pag.
PSP_1_TED	Technisches Handbuch	Auf Wasserbasis	03/06/2025	S.R.		3	3/5

Tragbare Feuerlöscher auf Wasserbasis – Dauerdruck

Ausführliche Details Wartung und Überprüfung

	<p>Rimuovere l'estintore dal supporto e controllare: stabilità del fissaggio del supporto stesso, pulizia e condizioni generali. Controllare l'etichetta di marcatura e sostituirla se danneggiata.</p>	<p>Entleeren Sie das Löschmittel vollständig aus dem Feuerlöscher mit geeigneten Auffanggeräten.</p>
 	<p>Abschrauben und entfernen das Ventil.</p>	<p>Kontrollieren Sie das Innere des Tanks mit einer Inspektionslampe. Sicherstellen, dass der Schlauch oder die Düse nicht beschädigt oder verstopft ist, den korrekten Druckluftstrom im Inneren überprüfen, ggf. ersetzen. Korrekten Druckluftdurchfluss im Inneren prüfen, ggf. auswechseln. O-Ringe auswechseln, Teile reinigen und fetten.</p>
	<p>Hydraulische Prüfung des Tanks: Beibehaltung des Hydraulikdruck 30 Sekunden lang auf dem Wert „PT“ halten und fortfahren mit Druckentlastung.</p>	<p>Fahren Sie fort mit Spülung/Entfernung von eventueller Rückstände.</p>
	<p>Füllen Sie den Feuerlöscher mit dem Löschmittel.</p>	<p>Schrauben Sie den Peilstab und das Dosierventil wieder ein. Führen Sie den Vorgang mit einem geeignetem Drehmomentschlüssel sicherstellen, dass Sie das richtige Anzugsmoment eingestellt haben.</p>
 	<p>Den Feuerlöscher mit einer Spezialzange unter Druck setzen und mit einem speziellen „Lecksucher“ auf Druckverlust prüfen. „Lecksucher“ prüfen. Setzen Sie den Sicherheitsstopfen Sicherheitsstopfen und dessen Dichtung.</p>	<p>Schrauben Sie den Schlauch oder Zapfpistole. Prüfen Sie den korrekten Manometerstand.</p>
	<p>Halten Sie die Tätigkeit in der Wartungskarte und in das Wartungslogbuch ein.</p>	

Hinweis: Die Bilder dienen nur zur Veranschaulichung

File name	Type of document	Fire Extinguisher Model	Date	Rele.	Check	Rev.	Pag.
PSP_1_TED	Technisches Handbuch	Auf Wasserbasis	03/06/2025	S.R.		3	4/5

Tragbare Feuerlöscher auf Wasserbasis – Dauerdruck

5.4) Lebensdauer

Wenn der Feuerlöscher außer Betrieb genommen wird, muss er gemäß den örtlichen Abfallentsorgungsvorschriften entsorgt werden. Bevor der Feuerlöscher demontiert oder entsorgt wird, MUSS er von kompetentem Personal entgiftet werden. Die Entsorgung des Feuerlöschers muss in Übereinstimmung mit den nationalen Vorschriften und Bestimmungen durch befugtes Personal/Unternehmen erfolgen. * Wenn der Feuerlöscher in einer besonders ungünstigen Umgebung installiert wird, kann der Zeitrahmen verkürzt werden.
(siehe Tabelle 1 unter 5.4).

6) ERSATZTEILE UND WARTUNGSGERÄTE

6.1) Liste der Komponenten und Ersatzteile

Eine Liste der Komponenten und Ersatzteile finden Sie im technischen Handbuch des jeweiligen Produkts.
Für weitere Einzelheiten siehe www.emme-italia.com

6.2) Werkzeuge für Wartung

Unter www.emme-italia.com finden Sie eine Liste der am besten geeigneten Instrumente.
Es wird empfohlen, Geräte mit kontrollierter Kalibrierung zu verwenden, die regelmäßig (mindestens alle 12 Monate) mit zertifizierten Probengeräten.

Prospekt 2 Spannende Paare

Verwenden Sie die nachstehende Tabelle als Referenz für die Anwendung des richtigen Drehmoments auf Ventile. Verwenden Sie nur geprüfte und kalibrierte Drehmomentschlüssel.

Prüfen Sie im technischen Handbuch des Feuerlöschers den Ventil- und Gehäusetype

Ventil Typ	Art des Behältnisses	Paar	
		Min	Max
M. 30x1,5, Messinggehäuse	Stahllegierung	45 Nm	68 Nm
M. 30x1,5, Aluminiumgehäuse	Stahllegierung	35 Nm	55 Nm
M. 58x2, Aluminiumgehäuse	Stahllegierung	40 Nm	60 Nm